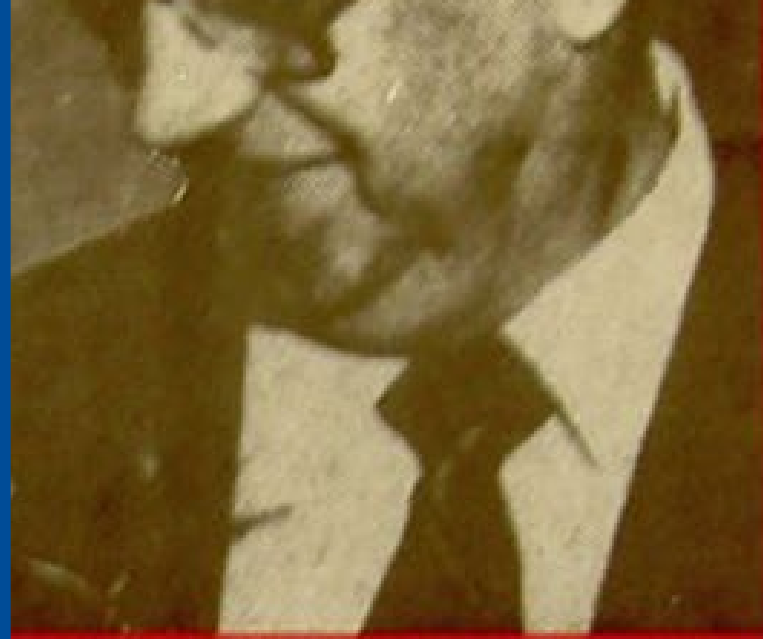



Podiums-
diskussion mit
Ausstellungs-
eröffnung



Koloniale Spuren in Bonn – der lange Weg zu einer neuen Erinnerungskultur?

 12. Juli 2023  18:00 – 19:30 Uhr

 Campus Bonn der FernUniversität
Gotenstraße 161, 53175 Bonn
(Nähe Haltestelle Hochkreuz/Deutsches Museum)

Apartheid NEIN! Botha RAUS!

DEMONSTRATION in BONN

Dienstag 5. Juni 1984

17.⁰⁰ Uhr Sammelplatz Poppelsdorfer Allee (nähe Hauptbahnhof)

18.³⁰ Uhr Kundgebung Münsterplatz

15.³⁰ Uhr Treffpunkt in Köln Neumarkt

Am 5. und 6. Juni finden zusätzlich ganztägig ab 10.⁰⁰ Uhr
Protestaktionen zu Fuß und mit dem Fahrrad in Bonn statt.
Informationen am Stand auf dem Münsterplatz ab 10.⁰⁰ Uhr morgens.

V.i.S.d.P.: AStA Uni Köln



FernUniversität in Hagen

Was ist in der Stadt Bonn kolonial geprägt? Welche Spuren finden sich noch heute, wie wird mit ihnen in Gesellschaft, Politik, Medien und Forschung umgegangen? Gerade in jüngster Zeit wurden zwischen Zivilgesellschaft, Universität und städtischen Einrichtungen weiterführende Ansätze und Debatten formuliert, die gewohnte Geschichtsbilder herausfordern. Wird die allgemein bekannte Stadtgeschichte dadurch nur ergänzt oder wird ein völlig neues, postkoloniales Fundament für eine inklusivere Erinnerungskultur gelegt?

Dabei soll berücksichtigt werden, dass Bonn während der Zeit des Hochimperialismus (um 1870–1914) eher eine wissenschaftliche als eine politische Sonderstellung innehatte. Der blinde koloniale Fleck der Bonner Republik ist kaum untersucht und soll ebenfalls zur Sprache kommen. Diese und weitere Fragen sollen in einem Podiumsgespräch behandelt werden, an das sich eine allgemeine Diskussion schließt.



An der Podiumsdiskussion nehmen teil:

Prof. Dr. Stephan Conermann

(Bonn Center for Dependency & Slavery Studies / Universität Bonn)

Lisa Groh-Trautmann

(Zentrum für Stadtgeschichte und Erinnerungskulturen, Projekt „Aktive Erinnerungskultur“)

Joël Kossivi Agnigbo

(Bonn postkolonial)

Barbara Letschert

(Informationsstelle Südliches Afrika e.V.)

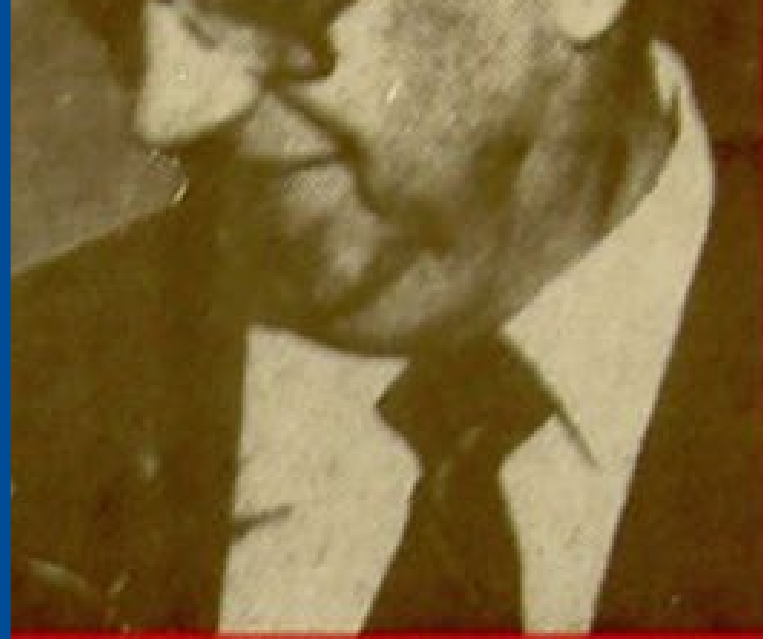
Begrüßung: Andrea Goyke

(FernUniversität in Hagen, Campus Bonn)

Moderation: Dr. Fabian Fechner

(FernUniversität in Hagen / AK Hagen postkolonial)

Podiums- diskussion mit Ausstellungs- eröffnung



Weitere Informationen

Im Anschluss wird in den Räumlichkeiten des Campusstandortes Bonn die Popup-Ausstellung „Fernes Hagen. Kolonialismus und wir“ eröffnet, durch die ein weiteres Stadtbeispiel aus Nordrhein-Westfalen zur Sprache kommt. An diesem Vergleich sollen Eigenheiten des kolonialgeschichtlichen Profils der Stadt Bonn deutlicher werden.

Anmeldung bis 11. Juli 2023 erbeten unter:
campus.bonn@fernuni-hagen.de

Apartheid NEIN! Botha RAUS!

DEMONSTRATION in BONN

Dienstag 5. Juni 1984

17.⁰⁰ Uhr Sammelplatz Poppelsdorfer Allee (nahe Hauptbahnhof)

18.³⁰ Uhr Kundgebung Münsterplatz

15.³⁰ Uhr Treffpunkt in Köln Neumarkt

Am 5. und 6. Juni finden zusätzlich ganztägig ab 10.⁰⁰ Uhr Protestaktionen zu Fuß und mit dem Fahrrad in Bonn statt. Informationen am Stand auf dem Münsterplatz ab 10.⁰⁰ Uhr morgens.

V.i.S.d.P.: AStA Uni Köln



FernUniversität in Hagen